

Jedes Mal wenn ein Terrorangriff Europa oder die Welt trifft, dann muss man nur ein paar Stunden warten, und die Polizei oder die Medien melden, dass ISIS/ISIL/Daesh die Verantwortung übernommen hat. Um die Glaubwürdigkeit zu erhöhen, sagen sie für gewöhnlich, dass das von der ISIS-Nachrichtengenerierung Amaq bestätigt wurde. Sobald diese winzige Information herausgegeben wurde, holt die empörte Öffentlichkeit tief Luft und lehnt sich zurück. Es waren mal wieder die üblichen Verdächtigen. Sie waren es, nicht wir. Uns geht's gut. Wir können wieder weitermachen.

Allein in Europa ist das seit Mai 2014 mehr als 40 mal passiert – so viele von „Moslems verübte Terrorangriffe“ sind in Westeuropa passiert; von Paris bis Nizza, Brüssel, London, Berlin, Würzburg, Kopenhagen, Zvornik (Bosnien/Herzegowina), Moskau, Istanbul und viele andere. [1]

Und fast immer wurden ausnahmslos die vermeintlichen Täter getötet, obwohl die meisten nicht bewaffnet waren und von der Polizei festgenommen, befragt und verurteilt hätten werden können. Tote reden nicht. Das ist angenehmer.

Der jüngste Terror-Amoklauf in Barcelona auf der Rambla ist nicht anders. Er ist ein Paradebeispiel und ein typischer Fall für Verwirrung. Es gab mehrere Hauptverdächtige und Tote. Viele Namen wurden genannt – und natürlich wurde ein Pass gefunden, der auf eine spanische Enklave in Marokko hindeutet. Der Inhaber des Passes wandte sich sofort an die Polizei und sagte, der Pass sei ihm gestohlen worden, mit einem soliden Alibi. Aber dann hat passenderweise sein 17-jähriger Bruder den Pass gestohlen und in dem weißen Transporter zurückgelassen. Dann ist er zu Fuß geflohen, verletzt durch eine Explosion am Tag zuvor, in einer Unterkunft 230 km südlich von Barcelona – war er

ISIS – immer wieder übernehmen sie die Verantwortung

von Peter Koenig



Terroranschlag-Berlin-Breitscheidplatz-2016. (Foto: Andreas Trojak / Flickr / CC BY 2.0)

das wirklich? Mehrere Stunden nach dem Angriff auf die Rambla wurde er von der Polizei in Cambrils geschnappt, 120 km südlich von Barcelona, wo er wieder Fußgänger überfahren wollte und zusammen mit fünf anderen Terroristen erschossen wurde, die sich alle in einen Audi quetschten. Da fragt man sich: so viele Terroristen in einem Auto? – oder war er überhaupt einer der Getöteten? [2]

Mittlerweile sind die Menschen echt total verwirrt. Keiner kennt sich mehr in dem Chaos aus. Besser man überlässt es den Behörden. Die wissen am besten wie man mit der Situation umgeht. Machen wir weiter wie vorher – bis zum nächsten Terrorangriff – Allahu Akbar – sehr wahrscheinlich an einem Schauplatz in deiner Nähe, irgendwo in diesem alten, absichtlich und zunehmend militarisierten Polizeistaat namens Europa.

Was ist mit dem echten und unschuldigen Inhaber des Passes passiert? – Weiß es jemand? Oder sollen wir zehn „offizielle“ Quellen befragen und zehn verschiedene Antworten bekommen?

Wie kommt es, dass die Spezialpolizei in ganz Europa die gleiche Philosophie anwendet – Töten um zum Schweigen zu bringen? Gibt es nicht einen moralischen Polizeikodex – Schießen nur zur Selbstverteidigung? Die meisten Fälle waren keine Selbstverteidigung, da die „Terroristen“ sichtbar nicht bewaffnet waren. Haben die geheimen und speziellen Polizeikräfte Europas ein gemeinsames, konzentriertes Training erhalten: keine muslimisch-terroristischen Überlebenden! (Anm.d.Ü.: bekommen europäische Polizeikräfte nicht auch schon Ausbildung in Israel?)

Warum nicht? – Das würde auch erklären, warum niemals jemand die ISIS-Behauptung zu

Mord und Chaos in Frage stellt. Warum sollte ISIS/ISIL/Daesh jene schädigen, die sie finanzieren, ausbilden, bewaffnen und ernähren? – Das ist nicht einmal mehr ein Geheimnis. Hillary hat das bereits vor Jahren gesagt. Wir haben sie erschaffen, jetzt müssen wir uns damit auseinandersetzen. Frühere CIA-Beamten gaben zu, dass sie sie angeworben, finanziert, ausgebildet und bewaffnet haben – später wurde das ISIL/Daesh-Territorium durch die Saudis, anderer Golfstaaten und die Türkei erweitert – und natürlich mit all den heiligen westlichen Alliierten. – Also warum sollte ISIS die Kuh töten, deren Milch sie trinkt? Seltsam, nicht wahr? [3]

Vielleicht ist das, was das Auge sieht, gar nicht die Realität. Könnte es sein, dass ISIS/ISIL/Daesh aus reiner Dankbarkeit gegenüber ihren wohlthätigen Sponsoren zu-

gestimmt haben, jedes Mal die Verantwortung zu übernehmen, wenn ein westlich inszenierter Terrorangriff irgendwo in Europa oder im Rest der Welt passiert? Man kann es nicht ausschließen, oder? Das ist nicht mal Erpressung. Schließlich ist es nicht undenkbar, dass man den Großen Brüdern hilft, NATO, Frankreich, Deutschland, UK, US of A und viele andere kleinere Sponsoren, aber trotzdem Sponsoren, die einem am Leben erhalten. Stimmt's? Das Ganze geschieht mit stillschweigender Duldung und massiver Unterstützung europäischer Geheimdienste, angeführt von den üblichen Schurken CIA, MI6 und Mossad.

Ist es daher zu weit hergeholt um zu folgern, dass europäische Regierungen vollständig bei der Anstachelung und der Ausführung dieser Terrorangriffe „unter falscher Flagge“ mitmachen? Und das Leben von hunderten Zivilisten opfern, nur damit sie ihr Ziel, die totale Militarisierung des Kontinents, erreichen? Dass sie als treue Vasallen dem Muster ihrer transatlantischen Partner folgen – mit dem Ziel der Full Spectrum Dominance – einer Weltvorherrschaft, einer Neuen Weltordnung unter einer One-World Ordnung, regiert von Washington und dessen Deep Dark-Akteuren? Barcelona, Paris und Berlin sind nur kleine Steinechen in dem Groß-Mosaik mit der Weltherrschaft. Und die Menschen, die Mütter, Väter, Frauen, Ehemänner und die Kinder, die getötet werden – sie sind nur ein untergeordneter Kollateralschaden. Aber es sind ja nur Sklaven – was sind sie wert?

Quellen:

[1] **Islamic terrorism in Europe (2014-present)** <[https://en.wikipedia.org/wiki/Islamic_terrorism_in_Europe_\(2014%E2%80%93present\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Islamic_terrorism_in_Europe_(2014%E2%80%93present))>

[2] **Barcelona - The Hypocrisy of Sorrow** <<http://www.globalresearch.ca/barcelona-the-hypocrisy-of-sorrow/5604767>>

[3] **Who is behind the Barcelona and Cabril attacks? Can we believe the official reports?** <<http://www.globalresearch.ca/who-is-behind-the-barcelona-and-cabril-attacks-can-we-believe-the-official-reports/5604719>>

Autor:

Peter Koenig

ist ein Wirtschafts- und politischer Analyst. Er ist auch ein ehemaliger Mitarbeiter der Weltbank und beschäftigt sich rund um die Welt intensiv mit Umwelt- und Wasserfragen. Er hält Vorträge an Universitäten in den USA, Europa und Südamerika. Er schreibt regelmäßig für Global Research, ICH, RT, Sputnik, PresstV, The 4th Media (china), TeleSur, The Vineyard of the Saker Blog und andere Internetseiten. Er ist Autor von „Implosion – An Economic Thriller about War, Environmental Destruction and Corporate Greed“ – ein Roman, er auf Fakten basiert und 30 Jahren Erfahrung bei der Weltbank rund um den Globus. Er ist ebenso Autor von „The World Order and Revolution – Essays from the Resistance“

Unterstütze
Free21.org

Vereins-Spenden-Konto:

Empfänger: VZF unabhängiger journalistischer Berichterstattung e.V., GLS Bank, BIC: GENODEM1GLS, IBAN: DE84 4306 0967 1185 9021 00, Verwendungszweck: FREE21 oder per Paypal: verein@free21.org



Dieser Text wurde zuerst am 22.08.2017 auf [www.thesaker.is](http://thesaker.is) unter der URL <<http://thesaker.is/isis-always-always-claims-responsibility/>> veröffentlicht. Lizenz: Peter Koenig

<<http://www.free21.org/?p=28231>>

